
Von der Hochvolt-Technik bis zur korrekten Dialogannahme

Mit einer neuen Training Academy im bayrischen Hösbach bereitet Hyundai, größter asiatischer Automobilimporteur in Deutschland, seine Mitarbeiter auf die automobilen Zukunft vor. In gerade neun Monaten entstand am Rande der Rhein-Main-Region ein modernes Ausbildungszentrum, in dem die technischen und kaufmännischen Mitarbeiter geschult werden.

„Bisher“, so Jürgen Keller, Geschäftsführer von Hyundai Motor Deutschland, „fanden unsere technischen Schulungen in Heilbronn statt, und die kaufmännischen Mitarbeiter wurden dezentral in Hotels weitergebildet.“ Nun also Hösbach, und alles unter einem Dach. Auf 2400 Quadratmetern werden Techniker und Verkäufer in insgesamt elf Räumen auf die Anforderungen der neuen Technik geschult.

„Die neuen Technologien müssen von unseren Partnern im Handel und Service perfekt beherrscht werden, deshalb investieren wir in unsere neue Training Academy“, erklärte Wang Chul Shin, Präsident und CEO der Hyundai Motor Deutschland GmbH bei der Eröffnung. „Hösbach wurde von uns wegen seiner guten Verkehrsanbindung gewählt, und weil es zentral nicht weit von unserer Zentrale in Offenbach entfernt liegt.“

In dem Gebäude können pro Jahr rund 10.000 Mitarbeiter in allen Bereichen – von dem Umgang mit Hochvolt-Technik bis zur korrekten Dialogannahme – geschult werden. Rund zehn Millionen Euro wurden in die Anlage investiert. Gleichzeitig wechselt der seit rund zwei Jahren eingerichtete Online Showroom nach Hösbach. Auf 230 Quadratmetern können sich die Kunden jederzeit über die neuen Modelle informieren. Bisher haben rund 11.000 Interessenten diesen Service genutzt. Neben dem Online-Showroom entstand auch ein Filmstudio, in dem Schulungsvideos für den „Fernunterricht“ produziert werden können. 20 Mitarbeiter sind in der Training Academy angestellt.

Neben der Ausbildung ist Hösbach auch Anlaufstelle für Händler, die nach einer Lösung bei einem technischen Problem suchen. „Unsere Trainer helfen dann weiter, und wenn das nicht reicht, kommen unsere drei Flying Docs für besondere Problemfälle vor Ort zum Einsatz“, erklärt Academy-Leiter Thilo Klemm.

Für die Energieversorgung des Zentrums und der 22 Ladesäulen investierte Hyundai in eine Photovoltaik-Anlage mit einer Fläche von 723 Quadratmetern, die rund 150 kWp leisten kann. Außerdem war beim Bau die regionale Wirtschaft stark eingebunden, was vor allem den Landrat Alexander Legler freut. Zwölf Firmen aus der Region waren am Bau beteiligt, und über den Auftrag, das Catering der Schulungsteilnehmer und Mitarbeiter zu übernehmen, freut sich das Unternehmen „Oma Lore“. (Walther Wuttke, aum)

Bilder zum Artikel



Hyundai Training-Academy Hösbach.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Training-Academy Hösbach: Wang Chul Shin,
Präsident und CEO der Hyundai Motor Deutschland
GmbH.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Training-Academy Hösbach.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
